

Aufsatz
zur

III. Copirung im Supplemente Althausmaier (S. 4. Okt. 1860.)

Aufgabe.

Grammatische Darstellung des Abwä-
rungs- und Persönlichen Verhältnisses
von der geographischen Breite
in den Ländern in Spanien.

Lehrleitung

Die Länder des nördlichen Mittelmeeres
haben eine große Anzahl von Inseln
im Mittelmeere und nach dem
Wetterverhältnisse zu unterscheiden.
Diese Inseln haben verschiedene
zur Zeit in der Geschichte sehr
bedeutend, wie die wichtigsten sind

~

Ein einzelner Kiebel. Lütan
 und ein großer Wurf.
 Das zeigt nicht man davon die
 Grenzen, die mit Führung der einzel-
 nen Kiebeln. Das Lüt-
 mittel der einzelnen Kiebeln
 haben außer der Abgeschlossenen
 der einzelnen Kiebeln und Kiebeln
 Lütan Kiebeln und Kiebeln
 bringe zu.

Was nun die Kiebeln der
 Kiebeln. Kiebeln von der
 Kiebeln Kiebeln Kiebeln,
 so findet sich Kiebeln

Die in den Lütan.

Die Kiebeln man muss sich die
 Kiebeln Kiebeln Kiebeln
 die Kiebeln Kiebeln.

1. Kiebel in Lütan "o" Kiebeln "an"
 gebraucht. z. B. Kiebel - Kiebel, Kiebel
 Kiebel - Kiebel & c.
2. Kiebel in Kiebeln "o" Kiebeln "an"
 z. B. Kiebel Kiebel - Kiebel. & c.
3. Kiebel "an" Kiebeln "an" z. B. Kiebel
 Kiebel - Kiebel Kiebel - Kiebel
4. Kiebel "an" in der Kiebeln "an"

[Handwritten flourish]

im Gefolge. Hall, Müllers Müllers
Länder - Länder, 3 5

5. "no" als Nachsilbe lautet fast wie
"ar" z. B. grünten z

6. "p" lautet wie "ph" z. B. viph. Pelt z

7. "ni" lautet wie "ni" z. B. iniph.
Pelt z nicht.

8. Im Augenblick "gn" wird das n
fast durchgängig weg gelassen
z. B. G'nieß Pelt G'nieß; g'augen
Pelt g'augen.

9. Katala, welche häufig gesprochen
werden sollten, werden gar nicht
z. B. Katalz Pelt Katalz, Katalz Pelt
Katalz z.

10. Lauter, welche nicht gesprochen
werden sollten, werden fast
gesprochen z. B. Pelt Säugen
Säugen z. G'nieß, S'nieß auf
Kathauspiel; z. K'nieß - K'nieß z.

11. "ni" lautet wie "ni" z. B. Pelt
Lauter - Lauter, Lauer - Lauer
ni - ni z.

12. Wenn G'nieß, Pelt wird nicht
gesprochen, so Katal wird nicht
Mislauter weg gelassen z. B. Pelt
in Lauter "nieß" z. Lauter z.

13. Das Partikel „a“ wird fast immer ⁵Partikel
 eines Satzes gefolgt. z. B. Sie trüben
 mich d' Lust &c.
14. Part. des Futurum „am“ wird meist
 Part. „a“ gebraucht. z. B. Gehen
 gehen, Gehen - 3.
15. Part. „in“ folgt man in z. B. Part
 blühen - blühen (2).
16. Part. „an“ steht auf in - können
 können &c.
17. „mit“ in der Possitiv „on“ magelhaft
 Part. eines transitiven Nennwortes
 gibt, wird selten missbraucht
 lassen. z. B. Gehen part. - befallen.
18. wird „on“ in „aus“ häufig auf
 „aus“ unvollständig in. Substant. das
 Part. intransitivis z. B. Part:
 begraben - unbegraben; nur:
 Hirschen part. abschließen.
19. wird Part. „on“ oft ⁵ oft gefolgt
 z. B. Gehen part. befallen. in. h. n.
20. Part. „b“ wird oft ⁵ oft gebraucht.
 z. B. f. Gehen part. haben.
21. Part. „f“ oft ⁵ oft in. f. n.
 It. in Beziehung auf Plagion
 wird.
1. häufig die alte Conjugation

1. Fall des neuen gebrauchts. z. B.
 schneid - Stein, gassstein.
2. Fall des neuen in alte.
3. wird Fall des Mitbewerbers
 seit in der Vergangenheit
 gebrauchts.
4. Das Haupt gilt von der Wozel
 künft.
5. in der Vergangenheit ist die
 Geschichte. Nicht abzufallen
 kann.
6. Von der Wozel, Kaiser, gassstein
 wird das Festzug der Wozel
 seit als Gegenstande von
 brauchts. ist ganz, ist hand.
7. in der Wozel wird manchmal
 auf einer ganz animalen Weise
 gebildet z. B. Fall Mäuer - Man
 oder Mäuer.
8. Die Giltproben haben in der
 wozel nicht nur fünfzig
 wozel, sondern auf fünf
 wozel gebildet. z. B.
 - ist der gebrauchts - Fall ist hand.
9. Auf die Arbeit wozel

man kann z.B. das Land stellen
das Land - die Luft stellt die Luft.

Einmal sind die Menschen
hätten Abweichungen der
hätten, die Welt von der
Gleichheit in Allem
ist es in der menschlichen
ganzen Menschheit
menschlichen.

X